

Eigenheim

Ihr Eigenheim ist ein massgebender Bestandteil Ihrer Vorsorge. In Zusammenhang mit dem Eigenheimerwerb sollten Sie folgenden Vorsorgeswerpunkte beachten.

Finanzieren von Wohneigentum mit Vorsorgekapital

Beim Kauf, beim Bau oder der Sanierung von dauernd selbst bewohntem Wohneigentum können Vermögenswerte der Säule 3a, Freizügigkeitsguthaben oder auch Pensionskassenkapital - als Vorbezug oder durch Verpfändung - als Eigenmittel eingesetzt werden.

Welches Eigenheim können Sie sich leisten?

Direkt oder indirekt amortisieren

Mit der direkten Amortisation zahlen Sie Ihre Nachgangshypothek über 10 oder mehr Jahre in Raten ab. Schuld und Zinsbelastung werden kleiner und auch der Steuerabzug verringert sich. Mit einer indirekten Amortisation sparen Sie die Ratenbeträge auf einem Vorsorgekonto 3a an und zahlen den ganzen Betrag der Nachgangshypothek später auf einen Schlag zurück. Auf dem 3a-Konto erhalten Sie eine attraktive Verzinsung und können Ihre 3a-Einzahlungen als Steuerabzug geltend machen.

Absichern von Krankheits- und Todesfallrisiken

Gesundheitsbedingte Erwerbsausfälle sind zu 85 % auf Krankheit zurückzuführen. Und gerade in diesen Fällen hat der Gesetzgeber nur eine unvollständige Deckung der Einkommensausfälle vorgesehen. Als Eigenheimbesitzer stellt sich die Frage, ob dessen Tragbarkeit auch gesichert ist, wenn ein Ehepartner invalid wird oder verstirbt?

Wir berechnen Ihnen die kurz- und langfristigen Auswirkungen von Erwerbsunfähigkeit durch Krankheit, Erwerbsunfähigkeit durch Unfall oder im Todesfall.

Vorsorge ist Vorfreude

Mit dem Vorsorgecheck der Bank Linth erhalten Sie schnell und einfach Antworten auf Ihre Fragen. Sie erleben Ihre Zukunft in Zahlen und machen sie damit ein Stück berechenbarer.

[▶ Zum Vorsorgecheck](#)

Bank Linth LLB AG
Zürcherstrasse 3
8730 Uznach

Telefon 0844 11 44 11
Telefax 0844 11 44 12
info@banklinth.ch

PC-Nr. 30-38170-0
Clearing Nr. 8731
BIC: LINSCH23